

Schülerarbeiten zu „Mensch – Natur!“

Bergen Morgen werden die Preisträgerarbeiten des Schülerwettbewerbes „Mensch – Natur!“ zusammen mit einer kleinen Plakat-Auswahl von Manfred Butzmann im Foyer der Bergener Filiale der Pommerschen Volksbank der Öffentlichkeit vorgestellt. Im Rahmen seines Projektes „Mensch – Natur!“, dessen Kern die Plakatausstellung des Berliner Künstlers Manfred Butzmann darstellt (zuletzt mit großer Besucherresonanz im Binzer Hotel Vier Jahreszeiten präsentiert), rief der Kreisverband Rügen des Naturschutzbundes NABU im August 2005 Gymnasiasten der Insel zu einem Schülerwettbewerb auf. Die Ausschreibung richtete sich an Schüler ab Klasse 11 in den Fächern Kunst und Deutsch. Sie sollten sich mit den Plakaten Butzmanns auseinandersetzen und ihre eigenen Gedanken künstlerisch ausdrücken.

„Mensch – Natur!“ war das zentrale, und viele Assoziationen zulassende Thema, verstanden als Aufruf, Mahnung und Anregung zugleich. Die Arbeiten sollten sich inhaltlich mit den Fragen beschäftigen „Was bedeutet mir Natur?“ und „Mensch, wie gehst du mit der Natur um?“ Ausdrücklich erwünscht waren formale Vielfalt und ungewöhnliche Ausdrucksformen, eventuell auch fachübergreifend.

Nun liegen die Ergebnisse der Arbeit aus einem Vierteljahr vor. Am Dienstagvormittag traf sich in der Bergener NABU-Geschäftsstelle eine siebenköpfige Jury, die die Qual der Wahl mit der eingelieferten Anzahl immer wieder künstlerisch wie literarisch überraschenden, qualitativ bedeutsamen Schülerarbeiten hatte.

Bildkünstlerische Arbeiten setzten sich überwiegend mit den Genres der Plakatkunst, der Collage und Montage auseinander. Bei literarischen Arbeiten war Gedicht die bevorzugte Ausdrucksform. Von den 44 Einlieferungen im Bereich Kunst und den 33 Einlieferungen im Bereich Literatur konnten je sechs Preisträger und zwei Sonderpreisträger gekürt werden.

Die Ausstellung wird morgen um 16 Uhr in den Räumen der Pommerschen Volksbank, Bahnhofstraße 67 in Bergen eröffnet und soll anschließend bis zum 10. Februar zugänglich sein.



Die Qual der Wahl. Am Dienstag tagte die Wettbewerbsjury in der NABU-Geschäftsstelle, um die besten Arbeiten innerhalb des Schülerwettbewerbs „Mensch – Natur!“ auszusuchen. Insgesamt 77 Arbeiten waren zum Wettbewerb eingegangen.